

# UNI – UND DANN?

Zukunftsperspektiven  
in der Arbeitswelt.

Angebot für  
Studierende  
vor dem  
Einstieg ins  
Berufsleben



## 09.12.2008

18.00-19.30 Uhr | HZO 100

### Was bin ich wert? Einstiegsgehälter und Tipps zum Arbeitsvertrag

- **Einstiegsgehälter für Absolventen**
  - Tarif / Außertariflich
- **Urlaub, Prämien, Dienstwagen**
- **Arbeitsrecht**

Elin Dera | Dipl.-Sozialwissenschaftlerin,  
IG Metall Bezirksleitung NRW

Mario Utesch | Jurist, IG Metall Köln-Leverkusen

# UNI – UND DANN?

## Zukunftsperspektiven in der Arbeitswelt.

Was kommt auf mich als Hochschulabsolvent beim Einstieg in das Berufsleben alles zu? Welche Qualifikationen sind neben der an der Hochschule erworbenen fachlichen Kompetenz besonders wichtig? Wie gehe ich mit meiner neuen Rolle im Unternehmen um? Kann ich Personal führen oder wie mit den Interessenvertretungen kooperieren? Wie gestaltet sich der Umgang mit erfahrenen Mitarbeitern, wie kann ich von deren Wissen für betriebliche Innovationsprozesse profitieren, bevor sie aus dem Unternehmen ausscheiden? Und, was verdiene ich überhaupt, ist dies gerecht im Vergleich zu anderen Mitarbeitern in und außerhalb meines Unternehmens? Schließlich, welche Zukunftsperspektiven und Arbeitsplatzchancen bietet eigentlich der Industriestandort NRW?

### Die Veranstaltungsreihe im Überblick:

28.10.2008

Von der Uni in den Beruf –  
Schlüsselqualifikationen für Absolventen

11.11.2008

Mitarbeiterführung und  
Mitbestimmung – ein Widerspruch?

25.11.2008

Erfahrungen nutzen – Innovationen  
ermöglichen: Wissenstransfer u.  
Voraussetzungen für Innovationen

09.12.2008

Was bin ich wert? – Einstiegsgehälter und Tipps zum  
Arbeitsvertrag

13.01.2009 (Podiumsdiskussion)

Mein Arbeitsplatz in NRW – Zukunftsherausforderungen  
und Entwicklungsszenarien für den  
Industriestandort NRW

Weitere Informationen unter: [www.rub.de/rub-igm](http://www.rub.de/rub-igm)

Eine Veranstaltungsreihe der Gemeinsamen Arbeitsstelle RUB/IGM  
in Kooperation mit der Bezirksleitung der IG Metall in NRW und  
dem Institut für Arbeitswissenschaft an der RUB.

